



Peißenberger Dreierpack: Valentin Schiessl, Joshua Schweyer und Thomas Kuchler (von links) führen in der U 9 der Anfänger auf die Plätze zwei, drei und vier.

FOTO: PRIVAT

Aussicht auf Schatten macht flinke Beine

Drei Nachwuchsfahrer des MC Peißenberg gewinnen bei Bayernpokal in Herzogenaurach

Peißenberg – Es herrschte sengende Hitze beim dritten Lauf zum Bayernpokal in Herzogenaurach. Das Thermometer zeigte Temperaturen jenseits der 30 Grad Celsius an. Angesichts dieser hochsommerlichen Witterung war den BMX-Nachwuchsfahrern des MC Peißenberg offensichtlich daran gelegen, „schnell wieder in den Schatten“ zurückzukehren, so Peißenbergs Pressesprecher Martin Rinke, „und führen so etliche Male aufs

Stockerl. Die Ausbeute konnte sich sehen lassen: Die Peißenberger erreichten drei erste, einen zweiten und zwei dritte Plätze.

Bei den Anfängern der Altersklasse U 7 holte Sinan Ondörtoglu ungefährdet den Sieg. In der Altersklasse U 9 lieferte der MCP-Nachwuchs eine kompakte Teamleistung ab. Hinter Sieger Maximilian Pries belegten Valentin Schiessl, Thomas Kuchler, Joshua Schweyer und Peter Weckerle die Plätze zwei bis fünf.

Moritz Wittor (Anfänger U 13) arbeitete sich mit seinem dritten Platz weiter an die Spitze heran. Zwei weitere Siege fuhren Thomas Daffner (Anfänger U 11) und Madita Rinke (Experten U 13) ein. Daffner entschied dabei gegen 18 Kontrahenten alle drei Wertungsläufe, das Halbfinale sowie das Finale zu ihren Gunsten.

Nach drei von insgesamt neun Läufen zum Bayernpokal sind aus den Reihen des MC Peißenberg fünf Anfänger

und vier Experten unter den besten Drei der Gesamtwertung der jeweiligen Klassen. In der Mannschaftswertung rangiert der MC Peißenberg mittlerweile knapp vor dem TuS Fürstenfeldbruck und dem AC Garmisch-Partenkirchen. Das nächste Rennen wird am diesem Wochenende in Esselbach bei Würzburg ausgetragen. Aufgrund der großen Entfernung wird der MC „kein starkes Aufgebot stellen können“, so Pressesprecher Rinke.